

**Prof. Dr. Marion Haubitz**

**Frauen sollen Führungspositionen anstreben**



Prof. Dr. med. Marion Haubitz ist Direktorin der Medizinischen Klinik III am Klinikum Fulda, einem Krankenhaus der Maximalversorgung, und Leiterin der KfH Nierenzentren in Fulda und Bad Orb sowie regionalverantwortliche Ärztin. Sie ist verheiratet mit Prof. Dr. med. Bernd Haubitz (Neuroradiologe) und hat zwei erwachsene Kinder.

Sie ist Vizepräsidentin der DGfN, Gründungsmitglied der Kommission Frau und Niere und berufspolitisch sehr aktiv. Ihre klinisch-wissenschaftlichen Schwerpunkte sind die Biokompatibilität von Dialyseverfahren, die Nierentransplantation und bis heute die Autoimmunerkrankungen. Sie war 12 Jahre Mitglied im Sachverständigenrat der Bundesregierung zur Beurteilung der Entwicklung im Gesundheitswesen.

Eine moderne Medizin zum Wohl der Patientinnen und Patienten, eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit und die Weiterbildung in der Nephrologie liegen ihr am Herzen. Dabei ist die Vereinbarkeit von Beruf, Berufung und Familie mit Chancengleichheit für Ärztinnen und Wissenschaftlerinnen ein Ziel, das bis heute unerreicht, dennoch nicht unerreichbar ist. Gerade die Spitzenpositionen sollten zu 50 % mit Frauen besetzt werden, damit unser Fach fit für die Zukunft ist. Denn ohne Vorbilder wird sich in der Medizin nichts ändern.